



ALS EXPERTIN FÜR LEBENSFRAGEN erwies sich die rheinische Kabarettistin Sabine Domogala im klag. Im Gepäck hatte sie einen bunten „Sorgensack.“ Foto: isho

## Sorgensack fürs Lebensglück

Sabine Domogala nimmt im klag die Ratgeberwelle aufs Korn

Bei ihrem ersten Soloabend im klag beglückte die rheinische Kabarettistin Sabine Domogala die Gäste mit einem Coaching der besonderen Art. „Dieser Abend wird Sie verändern, Sie glücklicher und zufriedener machen“ versprach die Gewinnerin des Kabarettpreises „Goldener Rottweiler 2013“. Mit unverfrorenem Charme, trockenem Humor und aberwitzigen Ideen schlug sie als unkonventionelle Lebensberaterin das Publikum von Beginn an in Banal und demaskierte die Phrasen gängiger Ratgeber und Coaching-Methoden. „Schwachen umarmen“ lautet ihre Devise fürs Lebensglück.

„Wer arbeitet hier schon mit meiner wegweisenden Ratgeber-Trilogie?“ Domogalas Frage verwirrte zunächst die Zuschauer, kein Finger ging hoch. Muss man das kennen, fragte man sich? Muss man nicht, denn der Verlag ist wegen Erfolglosigkeit pleite gegangen, gestand die Kabarettistin. Aber zum Glück konnte man die einfallsreiche Lebensberaterin in Gaggenau ja live erleben.

Ihre Methoden seien recht ausgefallen und hätten ihr eine Bewährungsstrafe für die Auswirkungen einer Steckdosen-Ubung im Seminar „Spannungen aushalten“ oder Beschwerden für un-wirksame Reichtumskerzen oder nutz-

loses Reichtumelixir eingebracht. Das Gute daran: „Mir nützt es“ – verkindete die immer positiv denkende, pragmatische Therapeutin. Als Beweis für den Erfolg ihrer Beratung führte sie den Zugbegleiter Werner an, der an den stetig flüchtigen Beziehungen litt und dann auf zu einem Job als Friedhofs-gärtner riet – wovon sich sie als geschäftstüchtige Weiterverkäuferin entweder Blumen profitieren konnte. „Unser

zeugte: „Ich arbeite auf dem Vertrauenseppich und respektiere die Beschränktheit des anderen.“

„Sagen sie Ja zu ihren Dellen“, forderte sie gestenreiche beim „Ego-Checking“ auf. „Da ist jemand erleichtert,“ kommentierte sie das herzhaftes Gelächter im Publikum.

„Das Glück ist eine Kröte, die weg-hopft, wir müssen es magnetisieren.“

Um die innere Stimme besser hören zu können, bot die untrübtige Dame gleich noch ihre Wochenend-Seminare zum „Revoicing an, mit musikalischem Ansatz und achtstündigem An-

hören von Walgesängen oder durch „peristatisch“ Tiere mit Ernährungsplan“ und der „Warnung: „Das kann allerdings in die Hose gehen.“

Zum Auftaigen negativer Gedanken hat Sabine Domogala einen praktischen Sorgensack samt Häkelanleitung auf ihrer Website parat oder die vermarkte „gel“-Stellung bei Angstsituationen wie Blutabnahme oder Eheschließung.

Unendlich komisch, manchmal bizarre überzeichnet, aber immer nahe am Publikum nahm Sabine Domogala die grasierte Lebensberatungswelle in die Mangel und verschaffte ihren Zuhörern im klag einen außergewöhnlich erheitrenden Abend. Irene Schneid-Horn

„Sagen Sie  
Ja zu Ihren Dellen“